

DAS MATTHÄUSEVANGELIUM

ERSTER TEIL

Kommentar zu Kapitel 1,1-13,58
von
Joachim Gnilka

HERDER
FREIBURG • BASEL • WIEN

INHALT

Vorwort	V
Literatur.	XI

<i>Die Vorgeschichte (1,1-4,16).</i>	1
1. Der Stammbaum des Messias (1,1-17).	2
2. Jesu Geburt und Namengebung (1,18-25).	14
3. Heiden huldigen dem neugeborenen König der Juden (2,1-12).	33
4. Rettung des messianischen Kindes aus der Gewalt des Herodes (2,13-23).	47
5. Johannes als Wegbereiter Jesu (3,1-12).	62
6. Jesus empfängt im Gehorsam die Taufe des Johannes (3,13-17).	74
7. Jesus besteht die teuflische Versuchung (4,1-11).	82
8. Jesus - Licht für Galiläa (4,12-16).	94

ERSTER HAUPTTEIL:

JESUS VERKÜNDIGT DIE HERRSCHAFT DER HIMMEL

(4,17-16,20).	99
1. Die Berufung der Brüder (4,17-22).	99
2. Das ganze Volk versammelt sich bei Jesus in Galiläa (4,23-5,1).	105

Die Rede vom Berg (5,2-7,27).

3. Die große Verheißung (5,2-12).	115
4. Die große Aufgabe (5,13-16).	132
5. Jesus erfüllt Gesetz und Propheten (5,17-20).	140
6. Die erste Antithese: Versöhnung statt Morden und Zürnen (5,21-26).	150
7. Die zweite Antithese: Selbstüberwindung statt Ehebrechen (5,27-30).	159
8. Die dritte Antithese: Die Entlassung der ehebrecherischen Frau (5,31-32).	164
9. Die vierte Antithese: Wahrhaftigkeit statt Schwören und Geloben (5,33-37)	171

10. Die fünfte Antithese: Gewaltverzicht statt Vergeltung und Rache (5,38-42).	179
11. Die sechste Antithese: Feindesliebe statt Feindeshaß (5, 43-48).	187
Die Antithesen (Zusammenfassung).	199
12. Über das Almosen (6,1-4).	200
13. Die Gebetskatechese (6,5-15).	207
a) Über das Beten (6,5-8).	207
b) Das Vaterunser (6,9-13).	212
cj) Über das Vergeben (6,14-15).	232
14. Über das Fasten (6,16-18).	234
15. Vom Schätzesammeln (6,19-21).	237
16. Licht oder Finsternis - Gott oder Mammon (6,22-24).	240
17. Die Ablenkung von der rechten Sorge (6,25-34).	244
18. Heuchlerisches Zurechtweisen (7,1-6).	254
19. Die große Zuversicht (7,7-11).	260
20. Die goldene Regel (7,12).	264
21. Die zwei Tore und die zwei Wege (7,13-14).	268
22. Die Verwerfung der falschen Propheten (7,15-23).	271
23. Der Kluge und der Tor - das Gleichnis von der Sturmflut (7,24-27).	279
24. Die Reaktion der Volksscharen auf die Rede vom Berg (7,28-8,1).	283
25. Der Aussätzige (8,2-4).	295
26. Der heidnische Hauptmann (8,5-13).	297
27. Im Haus des Petrus (8,14-17).	306
28. Verschiedene Nachfolger (8,18-22).	309
29. Der Seesturm - Nachfolge und Anfechtung (8,23-27).	316
30. Die Ablehnung der Gadarener (8,28-34).	319
31. Die Vollmacht der Sündenvergebung (9,1-8).	324
32. Zöllner und Sünder am Tisch Jesu (9,9-13).	329
33. Trauern und Fasten (9,14-17).	335
34. Vom Glauben in Krankheit und Tod (9, 18-26).	339
35. Der Glaube der Blinden (9,27-31).	343
36. Die Reaktionen auf Jesu Wunder (9,32-34).	346
37. Die große Ernte (9,35-38).	351
38. Die Bevollmächtigung der zwölf Jünger (10,1-4).	354
 <i>Die Rede zur Aussendung (10,5-42).</i>	 358
39. Die Aussendung der zwölf Apostel zu Israel (10,5-15)	359
40. Die Gefährdung und Tröstung der Jünger (10,16-25).	372
41. Aufforderung zu Furchtlosigkeit und Bekennermut (10,26-33).	383
42. Bedingungen der Jüngerschaft (10,34-39).	392
43. Das Ende der Rede: Die Aufnahme der Boten (10,40-11,1)	399

Inhalt

44. Jesu Antwort an den Täufer (11,2-6).	405
45. Die Bedeutung Johannes'des Täufers (11,7-15).	410
46. Das Gleichnis von den zankenden Kindern (11, 16-19).	420
47. Die unbußfertigen galiläischen Städte (11,20-24).	426
48. Das Geheimnis des Sohnes (11,25-30).	431
49. Sabbat und Unbarmherzigkeit sind nicht vereinbar (12,1 -8)	442
50. Die Sabbatpraxis Jesu (12,9-14).	447
51. Der Knecht Gottes (12,15-21).	449
52. Verteidigung gegen den Vorwurf des Satansbündnisses (12,22-37).	454
53. Das Jonaszeichen (12,38-45).	463
54. Jesu wahre Familie (12,46-50).	469

Die Rede in Gleichnissen (13,1-53).

473

55. Das Gleichnis von der Aussaat (13,1-9).	475
56. Belehrung über den Zweck der Gleichnisrede (13,10-17)	479
57. Die Deutung des Gleichnisses von der Aussaat (13,18-23)	485
58. Das Gleichnis vom Unkraut (13,24-30).	488
59. Die Gleichnisse vom Senfkorn und Sauerteig - alttestamentliche Reflexion (13,31-35).	493
60. Die Deutung des Gleichnisses vom Unkraut (13,36-43)	498
61. Die Gleichnisse vom Schatz im Acker und vom Perlenkaufmann (13,44-46).	504
62. Das Gleichnis vom Fischnetz und das Bildwort vom Hausvater (13,47-52).	508
63. Der Unglaube in Nazaret (13,53-58).	512

EXKURSE

1. Die Jungfrauengeburt Jesu	22
2. Das literarische Genus von Matthäus 2.	60
3. Das Auslegungsproblem der Bergpredigt	285
4. Intentionen des Wunderzyklus.	348

Register.	517
-------------------	-----